

Messung Digitale Produktivität „COVID ist nicht gekommen, um zu bleiben - DIGITALISIERUNG ist gekommen, um zu bleiben!“

PURE Management Group und unwyre haben ihre Kompetenzen kombiniert und in Co-Innovation ein neuartiges Produkt entwickelt, das zur Messung der Digitalen Produktivität und darauf basierender direkter Maßnahmenentwicklung dient.

Warum jetzt?

- Digitalisierung wird jetzt massiv vorangetrieben – gezwungenermaßen
- Defizite werden klar ersichtlich – teilweise werden diese durch „Krücken“ pragmatisch, aber auch teilweise recht chaotisch abgedeckt
- Aktuelle Situation als Chance nutzen – Digitalisierung, die jetzt stattfindet, für die Zukunft absichern
- Erfolgreiche Digitalisierung funktioniert durch Zusammenspiel von Bedarf / Strategie, Können und Überzeugung

These 1: Digitalisierung wird auch nach Social Distancing in größerem Ausmaß genutzt werden

These 2: Die Einschränkungen durch Corona werden noch einige Monate andauern und die Rückkehr zur Normalität wird sich über einige Wochen / Monate ziehen

Die aktuelle Situation mit Social Distancing, Reisebeschränkungen und Home Office auf breiter Basis zwingt Organisationen zum verstärkten Einsatz digitaler Lösungen für die Aufrechterhaltung der Kommunikation mit Kunden, Lieferanten, als auch mit internen Personengruppen. Defizite werden dabei aufgedeckt, digitale Prozesse und Werkzeuge kommen verstärkt zum Einsatz oder müssen jetzt in Windeseile entwickelt werden.

Mit der Messung der Digitalen Produktivität zum jetzigen Zeitpunkt können Organisationen die Lernerfahrungen und Entwicklungen der letzten Wochen und Monate pragmatisch auswerten und gezielt Maßnahmen zur Stabilisierung setzen.

Was muss betrachtet werden – was wird gemessen?

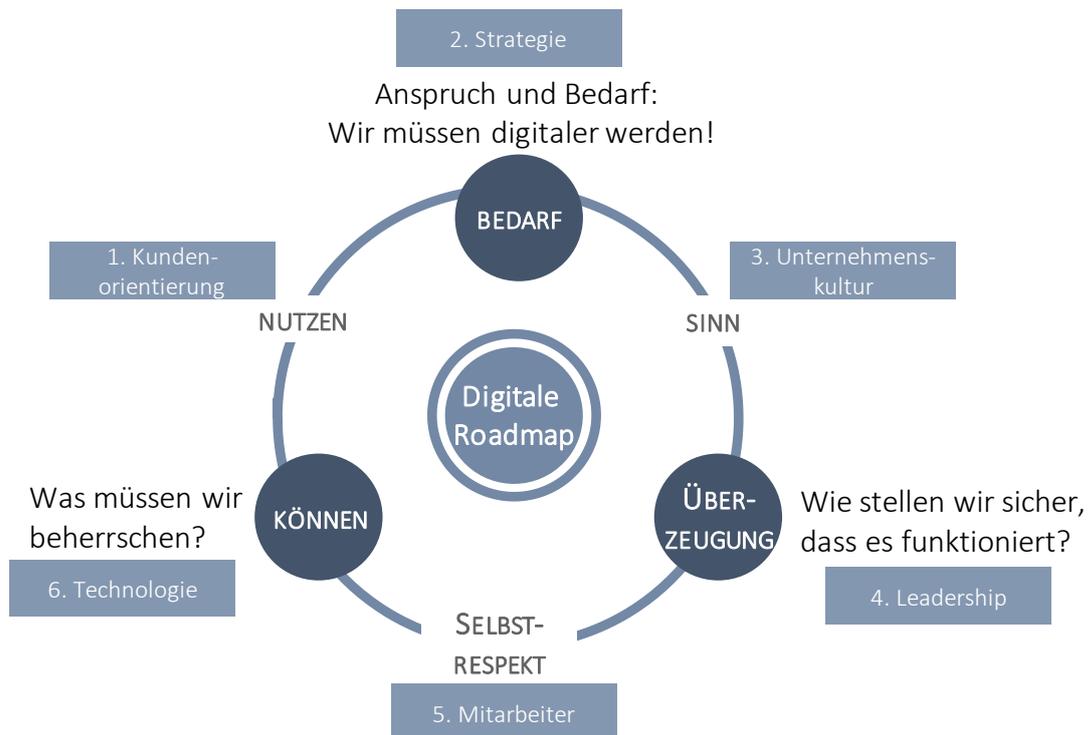
Die Messung der digitalen Produktivität erfolgt mehrdimensional – einerseits in 6 inhaltlichen Dimensionen, andererseits betreffend der Einschätzung der Entwicklung zu 3 Messpunkten („empfundenes War“ vor 6 Monaten, „empfundenes Ist“ heute, „gewünschtes Soll“ in 6 Monaten / nach Corona).

Wie läuft die Messung ab – was ist das Leistungspaket?

Online befragt werden zwischen 50 und 500 MitarbeiterInnen der unterschiedlichen Hierarchieebenen und Unternehmensbereiche.

Der Fragebogen umfasst standardmäßig ca. 35 Items. Die Zeitbedarf für eine TeilnehmerIn beschränkt sich auf ca. 15-20 Minuten.

Die Durchlaufzeit bis zum Vorliegen einer mit ggf. bereits bestehenden Maßnahmenplänen abgestimmten Digitalen Roadmap beträgt lediglich 2-4 Wochen.



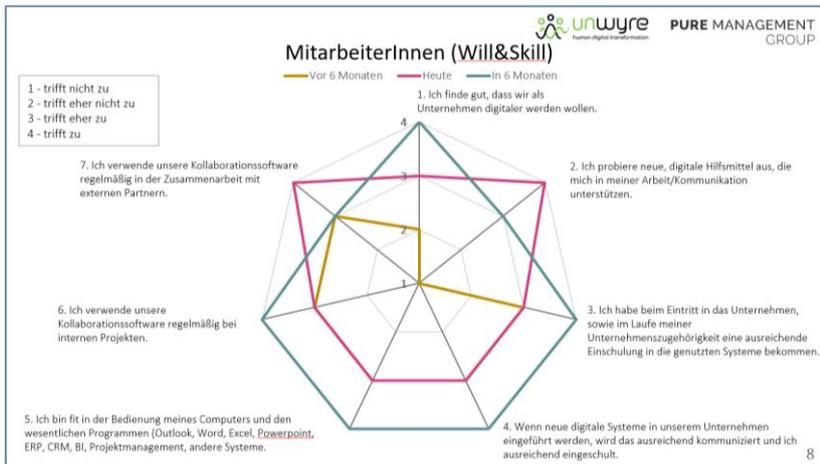
Ablauf der Messung

1. Workshop(s) für die Abstimmung des Fragebogens sowie Klärung organisatorischer Details
2. Durchführung Messung / Online-Befragung (ca. 35 Items in 3 zeitlichen Dimensionen)
3. Erstellung Ergebnisbericht und Ergebnisdiskussion → Digitale Roadmap (inkl. Abgleich mit bestehenden Roadmaps)
4. Workshop: Resümee ziehen in ca. 3-6 Monaten

Welche Ergebnisdimensionen werden standardmäßig ausgewertet?

1. Auswertung nach Mittelwerten, Verteilung und Korrelationen der Items
2. Auswertung aller TeilnehmerInnen / Teilnehmergruppen im Vergleich (geografisch, hierarchisch, Unternehmensbereiche, etc.)
3. Ableitung von Entwicklung von „vor 6 Monaten“ zu „heute“ sowie von „heute“ zu „in 6 Monaten“. Wenn möglich. in Kombination mit Teilnehmergruppen und deren unterschiedlichen Wahrnehmungen und Erwartungen
4. Indicated Actions, konkrete Ansatzpunkte für Verbesserungen
5. Executive Summary

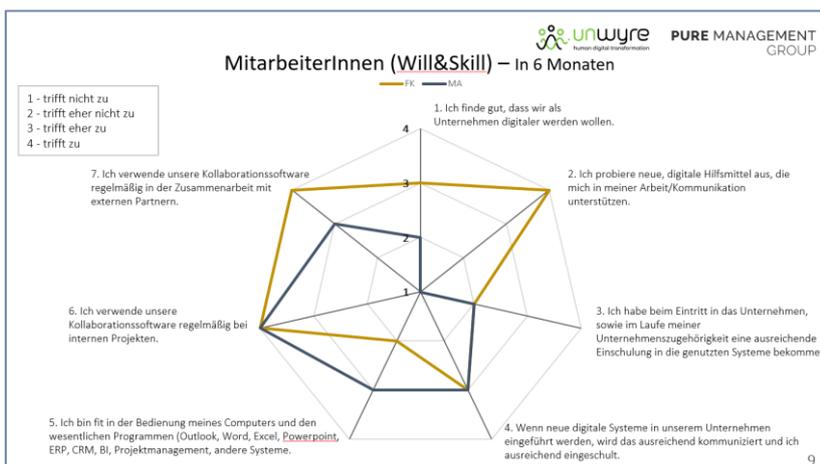
Was sind exemplarische Ergebnisse, die Sie erwarten können?



Auswertung der ca. 35 Items

Entwicklung zu den Zeitpunkten „empfundenes War“ vor 6 Monaten, „empfundenes Ist“ heute sowie „gewünschtes Soll“ in 6 Monaten

- ➔ Was muss / soll erhalten werden? Was muss ausgebaut werden?
- ➔ Was sind die konkreten Ansatzpunkte?
- ➔ z.B. Festlegung von Standards, Schulungen, Kommunikation, Vorbildwirkung der Führungskräfte, etc.



Vergleich der Antworten unterschiedlicher Teilnehmergruppen (z.B. FK vs. MA oder Länder)

- ➔ Was bedeuten diese Unterschiede?
- ➔ Was muss getan werden, damit eine stärkere Übereinstimmung sichtbar wird?
- ➔ z.B. begleitendes Change Management forcieren, Kommunikationsplan, länderweise Maßnahmenpakete / Digital Roadmaps, etc.

PURE Management Group unterstützt Menschen und Organisationen weltweit beim Lösen komplexer Managementfragen: Systemwissenschaftlich in den Bereichen Strategie, Struktur, Kultur und Führung – methodisch durch Beratung, Projektsteuerung, Workshopdesign, Training, Coaching und Sparring.



Luisa Schumann

Beraterin und Großgruppenmoderatorin seit 2 Jahren mit den Schwerpunkten Digitalisierung, Komplexitätsmanagement und Veränderungsmanagement.

Kontakt: luisa.schumann@puremanagementgroup.com



Oliver Wichtl

Berater seit über 15 Jahren mit den Schwerpunkten Organisationsentwicklung, Strategieentwicklung und Steuerung von Organisationen.

Kontakt: oliver.wichtl@puremanagementgroup.com

unwyre unterstützt Organisationen bei der ganzheitlichen digitalen Transformation: Abgleich der unzähligen Technologien, Lösungen und Möglichkeiten von heute mit den Unternehmenszielen und Ableitung von Maßnahmen unter Berücksichtigung eines menschenzentrierten Change Managements.



Gaudenz Stricker

Führungsrollen in FMCG Konzernen über 15 Jahre; Interimsmanager und Berater mit Schwerpunkt Change Management von Organisationen im digitalen Wandel.

Kontakt: gaudenz.stricker@unwvre.digital



Jasser Khodai

Erfahrung in FMCG Konzern über 7 Jahre; Start-up Gründer, Eigentümer Digitalagentur handschlag 1.0, Berater mit Schwerpunkt auf Entwicklung unternehmensindividueller Digitalisierungsstrategien.

Kontakt: jasser.khodai@unwvre.digital

Referenzen



RedBull UK



Sport 2000



Rapid Wien



Interseroh RC